

ÄRZTE ZEITUNG



ZB MED

DIE TAGESZEITUNG FÜR ÄRZTE

ERSTAG 4. SEPTEMBER 2003

D 8877 NR. 157 JAHRGANG 22



Prävention soll Zahl der Unfälle senken

Gezielte Prävention hat dazu geführt, daß immer weniger Kinder im Straßenverkehr sterben. Kinderärzte fordern jetzt auch mehr Prophylaxe für andere Bereiche.

GESUNDHEITSPOLITIK 6



Typ-2-Diabetes durch Fettsucht bei Kindern

Immer öfter sind Kinder adipös. Daher entwickeln auch immer mehr eine Insulinresistenz, was bräunliche Hautverfärbungen und Hirsutismus hervorrufen kann.

MEDIZIN 9



Feuchte Hände, Atemnot und Übelkeit

Jeder dritte Deutsche hat Flugangst. Meist sind Frauen betroffen. In Hannover lehren ein Psychologe und ein Pädagoge Strategien gegen die Panik an Bord.

GESELLSCHAFT 15

DES TAGES Rasenmäher bringt Rhythmmacher auf Tour

Patienten mit einem frequenzadaptierten Herzschrittmacher-System sollten Sie zur Vorsicht bei der Verwendung elektrischer Gartengeräte wie Rasenmäher, Säge oder Heckenschere raten. Vibrationen können nämlich zwar nicht zu einem Ausfall des Schrittmachers, aber zu unangenehmen Frequenz-Anstiegen führen. Ähnlich übrigens auch beim Besuch von Techno- und Rockkonzerten (MMW 6, 2003, 14).

GRUND Krankenkassen müssen mehr sparen

Altersvorsorge bleibt auch Ärzten...

Wird die fachärztliche Einzelpraxis zum Auslaufmodell?

Ärztepräsident rechnet mit Konkurrenz für Praxen

BERLIN (hak). Ärztepräsident Professor Jörg-Dietrich Hoppe rechnet damit, daß die Gesundheitsreform die Struktur der ärztlichen Versorgung massiv verändern wird. „Darauf müssen wir unsere Patienten vorbereiten“, sagte Hoppe gestern in Berlin.

Aufgrund der Konkurrenz durch Versorgungszentren und andere

„Echte Staatsferne ist damit nicht gegeben“, kritisiert Hoppe.

Ihrerseits Einfluß nehmen will die Bundesärztekammer dagegen auf das wichtigste Gremium der Selbstverwaltung, den Bundesausschuß. Daß laut Reform dem Ausschuß mehr Entscheidungsbefugnis eingeräumt wird, will Hoppe nur dann akzeptieren, wenn die Kammern ein Anhörungsrecht be-



Damit es etwa nach einer Brustvergrößerung kein böses Erwachen aus der Narkose gibt, sollten neue Qualitätsstandards her.

Foto: dpa

01. ZENTRALBIBLIOTHEK TEAM 5.1/23
JOSEPH-STELZMAN-STR. 9 50931 KÖLN

041441

01. 0019 39